

tutorial  $324098 \rightarrow dw$  16.08.2022, 13:38

Seite 01

Herzlich Willkommen zur Folgebefragung des VertiKKA-Projekts!

Vielen Dank für die Teilnahme an der Befragung im vergangenen Jahr und dass Sie sich dazu bereit erklärt haben, an der Folgebefragung teilzunehmen.

Wir von der Professur für Soziologie mit dem Schwerpunkt empirische Sozialforschung der Technischen Universität Chemnitz führen eine wissenschaftliche Studie zum Thema "Leben und Wohnen in Deutschland 2021" durch, welche vom Bundesministerium für Bildung und Forschung gefördert wird.

Nur mit Ihrer Unterstützung ist es uns möglich eine **vielfältige** Stichprobe zu gewährleisten und somit **aussagekräftige** und **repräsentative** Ergebnisse zu erzielen. Sie leisten einen entscheidenden Beitrag für die Erforschung nachhaltiger Wohnmöglichkeiten und helfen dabei die zukünftige Stadtplanung zu verbessern. Sie legen damit den Grundstein für die Erforschung und Entstehung neuer umweltfreundlicher Technologien.

Die Umfrage wird zu rein wissenschaftlichen Zwecken ausgewertet und Ihre Angaben werden absolut **anonym** und **vertraulich** behandelt.

Die Befragung dauert etwa 5 bis 10 Minuten.

Vielen Dank im Voraus!

Durch das anklicken von "weiter" stimmen Sie zu:

- ...die beigefügte Datenschutzerklärung gelesen zu haben, etwaige Rückfragen in Bezug auf den Schutz persönlichen Daten konnten durch die Datenschutzerklärung bzw. Mitarbeiter/innen der Technischen Universität Chemnitz hinreichend beantwortet werden.
- ...dass die erhobenen anonymisierten Daten auch für spätere Datenverarbeitung zu wissenschaftlichen Forschungszwecken genutzt werden können.
- ...dass die Forschungsergebnisse auch für Dritte in anonymisierter Form frei zugänglich gemacht werden dürfen

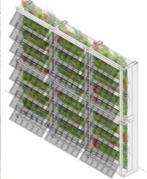


1. Zu Beginn soll es um das Thema Umwelt gehen. Es gibt ja unterschiedliche Meinungen im Bezug zu

	stimme ga nicht zu	r			stimme v und ganz
	1	2	3	4	5
Der Umwelt zuliebe sollten wir alle unseren Lebensstandard inschränken.	0	$\circ$	$\circ$	$\circ$	0
ch würde auf einen Teil meines Einkommens verzichten, wenn ich cher sein könnte, dass das Geld für den Umweltschutz verwendet ird.	0	0	0	0	0
Im die Umwelt zu schützen wäre ich bereit viel höhere Preise zu ahlen	0	0	$\circ$	0	0
Jm die Umwelt zu schützen wäre ich bereit viel mehr Steuern zu ahlen	0	0	0	0	0
t. Hier können ganz unterschiedliche Dinge zutreffen. Bitte sage	n Sie uns jev	weils, wi		g die fol	genden
t. Hier können ganz unterschiedliche Dinge zutreffen. Bitte sage nge für Sie sind.	n Sie uns jev überhaupt nicht wichti	<b>veils, wi</b> t g	e wichtig	g die folg	B001 Wichting gender
t. Hier können ganz unterschiedliche Dinge zutreffen. Bitte sage nge für Sie sind. Vie wichtig ist Ihnen	n Sie uns jev überhaupt	weils, wi		g die fol	B001 Wichtigender
t. Hier können ganz unterschiedliche Dinge zutreffen. Bitte sage nge für Sie sind. Vie wichtig ist Ihnen	n Sie uns jev überhaupt nicht wichti	<b>veils, wi</b> t g	e wichtig	g die folg	B001 Wichting gender
t. Hier können ganz unterschiedliche Dinge zutreffen. Bitte sage nge für Sie sind.  Vie wichtig ist Ihnen  ass Wohnen ökologisch nachhaltig ist?	n Sie uns jev überhaupt nicht wichti	<b>veils, wi</b> t g	e wichtig	g die folg	B001 Wichting gender
t. Hier können ganz unterschiedliche Dinge zutreffen. Bitte sage nge für Sie sind.  Vie wichtig ist Ihnen  lass Wohnen ökologisch nachhaltig ist?  lass die Wohnhausfassade vom Aussehen her ansprechend ist?	n Sie uns jev überhaupt nicht wichti	<b>veils, wi</b> t g	e wichtig	g die folg	B001 Wichting gender
Nun kommen wir dazu, was Ihnen persönlich in Bezug auf Ihre t. Hier können ganz unterschiedliche Dinge zutreffen. Bitte sage inge für Sie sind.  Vie wichtig ist Ihnen lass Wohnen ökologisch nachhaltig ist? lass die Wohnhausfassade vom Aussehen her ansprechend ist? lie nachhaltige Verwertung von Abwasser in Ihrem Wohngebäude? In einer "grünen" Umgebung zu leben?	n Sie uns jev überhaupt nicht wichti	<b>veils, wi</b> t g	e wichtig	g die folg	B001 Wichting gender
t. Hier können ganz unterschiedliche Dinge zutreffen. Bitte sage nge für Sie sind.  Vie wichtig ist Ihnen  lass Wohnen ökologisch nachhaltig ist?  lass die Wohnhausfassade vom Aussehen her ansprechend ist?  lie nachhaltige Verwertung von Abwasser in Ihrem Wohngebäude?	n Sie uns jev überhaupt nicht wichti	<b>veils, wi</b> t g	e wichtig	g die folg	B001 Wichting gender
t. Hier können ganz unterschiedliche Dinge zutreffen. Bitte sage nge für Sie sind.  Vie wichtig ist Ihnen  ass Wohnen ökologisch nachhaltig ist?  ass die Wohnhausfassade vom Aussehen her ansprechend ist?  ie nachhaltige Verwertung von Abwasser in Ihrem Wohngebäude?  n einer "grünen" Umgebung zu leben?	n Sie uns jev überhaupt nicht wichti	<b>veils, wi</b> t g	e wichtig	g die folg	B001 Wichting gender
t. Hier können ganz unterschiedliche Dinge zutreffen. Bitte sage nge für Sie sind.  Vie wichtig ist Ihnen  ass Wohnen ökologisch nachhaltig ist?  ass die Wohnhausfassade vom Aussehen her ansprechend ist?  ie nachhaltige Verwertung von Abwasser in Ihrem Wohngebäude?  n einer "grünen" Umgebung zu leben?  nöglichst niedrige Wohnkosten zu haben?	n Sie uns jev überhaupt nicht wichti	<b>veils, wi</b> t g	e wichtig	g die folg	B001 Wichting gender

RD01







Im Bereich technologischer Innovationen von Fassadenbegrünungen wird von "vertikalen Klimakläranlagen" gesprochen.

Durch die Nutzung solcher Anlagen kann Grauwasser (Abwasser aus Dusche, Waschbecken) für die Bewässerung der Pflanzen wiederverwertet werden. Durch kleine Solarpanels werden Sensoren betrieben, die Daten für das Wohlsein der Pflanzen und Wasserqualität liefern. Die Bepflanzung erzielt einen Kühleffekt für das Wohngebäude und ist als Mittel gegen Überhitzungen von Innenstädten und der Wiederverwertung von Grauwasser gedacht.

Das obere Bild zeigt eine Skizze für den Aufbau einer vertikalen Klimakläranlange, wie er an einer Hausfassade aussehen könnte. Das untere Bild zeigt einen Prototypen, bestehend aus Begrünungspflanzen und einer Photovoltaik-Folie.

Die nächsten Fragen beziehen sich auf Installationen, ähnlich denen, die hier abgebildet sind.

Seite 05

3. Je nach Aufbau einer solchen Begrünung gibt es verschiedene wirtschaftliche, gestalterische, klimatische, medizinische und ökologische Folgen. Wir möchten Sie daher fragen, für wie wahrscheinlich Sie es halten, dass die oben genannten Dinge durch technologische Innovationen im Bereich des umweltbewussten Wohnens erreicht werden können.

Für wie wahrscheinlich halten Sie es, dass durch Fassadenbegrünung und vertikale Klimaanlagen...

	sehr unwahrscheinlid			sehr wahrscheinlich		
	1	2	3	4	5	
mehr Renovierungen, Sanierungen und Reparaturen am Wohnhaus notwendig werden?	0	$\circ$	0	$\circ$	0	
man in einer "grünen" Umgebung leben kann?	$\circ$	$\bigcirc$	$\bigcirc$	$\bigcirc$	$\bigcirc$	
Wohnen ökologisch nachhaltiger wird?	$\circ$	$\bigcirc$	$\bigcirc$	$\bigcirc$	$\bigcirc$	
die Luftqualität der Wohnumgebung verbessert wird?	$\circ$	$\bigcirc$	$\circ$	$\circ$	$\bigcirc$	
eine bessere Kühlung in Ihrem Wohngebäude erreicht wird?	$\circ$	$\bigcirc$	$\circ$	$\circ$	$\circ$	
die Wohnkosten bemerkbar steigen werden?	$\circ$	$\bigcirc$	$\circ$	$\circ$	$\circ$	
Abwasser in Ihrem Wohngebäude nachhaltig verwertet werden kann?	$\circ$	$\circ$	$\circ$	$\circ$	$\circ$	
die Wohnhausfassade vom Aussehen her ansprechend wird?	$\circ$	$\bigcirc$	$\bigcirc$	$\bigcirc$	$\circ$	

4. Jetzt interessiert uns	s Ihre allgemeine Mein	ung zu Fassadenbegrü	nung und v	vertikale	n Klima	anlagen	. EV01
			trifft überhaupt nicht zu			1	trifft voll und ganz zu
Stimmen Sie diesen A	ussagen zu?		1	2	3	4	5
Ich finde die Verwendur Fassadenbegrünung se		nen im Bereich	0	0	$\circ$	0	0
Letztendlich bringt die N Fassadenbegrünungen			0	$\circ$	0	$\circ$	0
Ich würde gerne in eine	m Haus mit Fassadenb	egrünung wohnen.	$\circ$	$\bigcirc$	$\circ$	$\bigcirc$	$\circ$
Ich finde ein Haus mit F Fassadenbegrünung.	assadenbegrünung bes	ser als ein Haus ohne	0	0	0	$\circ$	0
Ich denke, meine Leber technischer Innovatione			$\circ$	$\circ$	$\circ$	$\circ$	0
5. Wie viel wäre es Ihne ein Haus ohne Fassade	en finanziell wert in ein enbegrünung zum Verg	nem Gebäude mit Fassa gleich.	adenbegrü	nung zu	leben? I		Sie uazu
viel weniger	O	gleichviel		0	viel mehr		
							Seite 08
6. Jetzt geht es uns um Sonnenergie, energies			ssten Tech	nologie	n wie z.E	3. Ökost	trom,
Was denken Sie, wie här Technologien gesproche		zten 12 Monaten mit and	deren Perso	nen übe	er umwelt	bewusst	e
1	2	3		4			5
noch nie	selten	hin und wieder	há	iufig		sehr l	<i>)</i> häufig

7. Im Folgenden würden wir gern me "links" und "rechts", wenn es darum haben hier einen Maßstab, der von li	geht, unterschiedlic	he politische Eins	Viele Leute v stellungen z	/erwenden die I u kennzeichner	3egrme 1. Wir
Wenn Sie an Ihre eigenen politischen A	ansichten denken, wo	würden Sie diese A	nsichten auf	dieser Skala ein	stufen?
1 2 3	4 5	6 7	8	9	10 C Rechts
					Seite 10
8. Was sind Ihrer Meinung nach die g Ziehen Sie das jeweilige Thema per "D dar, das zweite das zweitwichtigste usw	rag and Drop" auf die	_			GP01 HA: Ich würde diese Frage
Umwelt/Klimawandel Wirts	chaftswachstum			1	
Einwanderung/Migration Cov	id-19 Pandemie			2	
				3	
Verteidigung und Sicherheit Ar	beitslosigkeit				
Soziale Gerechtigkeit					
					Seite 11
9. Hier sind eine Reihe von öffentlich Einrichtung oder Organisation an, w					VO01 ber jeuer
Wie hoch ist ihr Vertrauen gegenüb	er	kein Vertrauen 1	te 2	eils/teils 3 4	großes Vertrauen 5
der Bundesregierung		0	0	0 0	$\circ$
den Medien		$\bigcirc$	$\circ$	0 0	0
der Polizei		$\circ$	$\circ$	0 0	$\circ$
dem Gesundheitsamt		0	$\circ$	0 0	$\circ$
dem Bundestag		$\circ$	$\circ$	0 0	$\circ$
der Wissenschaft		$\circ$	$\circ$	0 0	$\circ$

										WCO4	
<b>10. Im Folgen</b> Bitte geben Si	_		_			_	nicht.			WS01	
						trifft überhaupt nicht zu				trifft voll und ganz zu	
						1	2	3	4	5	
Der Großteil	wissensch	aftlicher For	schung ist p	olitisch motiv	/iert.	$\circ$	$\circ$	$\circ$	$\circ$	$\circ$	
Man kann wi	ssenschaft	licher Forscl	nung trauen.			$\circ$	$\circ$	$\circ$	$\bigcirc$	$\circ$	
Wissenschaftler*innen kümmern sich weniger um das Lösen von Problemen, als um ihr persönliches Ansehen.					$\circ$	$\circ$	0	$\circ$			
Die meisten I	Expert*inne	en sind vertr	auenswürdiç	<b>]</b> .		$\circ$	$\circ$	0	$\circ$	0	
										Seite 13	
11. Und hier r sind.	nöchten w	vir Sie allge	mein frager	n, wie zufrie	den Sie ge	egenwärtig,	alles in	allem, n	nit Ihren	LEDEII	
1	2	3	4	5	6	7	8	)	9	10	
ganz und gar unzufrieden										ganz und gar zufrieden	

Zum Abschluss bitten wir Sie noch um einige Angaben für statistische Zwecke.	
12. Sind Sie derzeit erwerbstätig?	SD01
hauptberuflich erwerbstätig, ganztags	
hauptberuflich erwerbstätig, halbtags	
nebenher erwerbstätig	
onicht erwerbstätig	
13. Wie hoch ist das monatliche Netto-Einkommen ihres Haushaltes insgesamt?	SD02
Gemeint ist dabei die Summe der Einkünfte aller Haushaltsmitglieder, die nach Abzug und Sozialversicherungs übrigbleibt.	sbeiträgen
○ bis 750 Euro	
○ 751 bis 1000 Euro	
○ 1001 bis 1250 Euro	
○ 1251 bis 1500 Euro	
○ 1501 bis 2000 Euro	
O 2001 bis 2500 Euro	
○ 2501 bis 3000 Euro	
○ 3001 bis 4000 Euro	
○ 4100 bis 5000 Euro	
○ 5001 bis 7500 Euro	
○ 7501 Euro und mehr	
	Seite 15
Wenn Sie Anmerkungen oder offene Fragen haben, können Sie uns diese hier gern mitteilen.	K001
	//

**Letzte Seite** 

## Vielen Dank für Ihre Teilnahme!

Wir möchten uns ganz herzlich für Ihre Mithilfe bedanken.

Ihre Antworten wurden gespeichert, Sie können das Browser-Fenster nun schließen.

Prof. Dr. Jochen Mayerl, Institut für Soziologie, Technische Universität Chemnitz